

BDK trifft den Leiter der Hamburger Schutzpolizei und gratuliert!

29.06.2026

Beim letzten Treffen mit dem Leiter der Hamburger Schutzpolizei, Timo Zill, hatten sich die Vertreter der gewerkschaftlichen Berufsvertretung der Hamburger Kriminalpolizei mit der Leitung der SP zu einem regelmäßigen Austausch verabredet. Hierzu ist es jetzt gekommen.

Am 12.06.2026 trafen sich der Vorsitz des BDK Hamburg, vertreten durch den Landesvorsitzenden Jan Reinecke, dessen Stellvertreter Oliver Schwabe, Peter Gruner, Jennifer Brockmöller sowie dem Schatzmeister Jens Chowaniec erneut mit Timo Zill, dem Leiter der Hamburger Schutzpolizei (SP) und diesmal auch mit seinem Vertreter, André Martens. Bei der Verabredung des aktuellen Termins konnten wir nicht ahnen, dass just an diesem Tag bekannt gegeben würde, dass Timo Zill, PL/V Mirko Streiber, in das Amt des Polizeivizepräsidenten folgen würde. Diesem Umstand geschuldet war es für uns eine große Freude Timo Zill als erste Polizeigewerkschaft zu seiner Personalauswahl persönlich gratulieren zu können.

Der Inhalt unseres Treffens mit dem SPL stand natürlich ganz im Zeichen der aktuellen Diskussion um die geplanten Einsparungen im Haushalt der Polizei Hamburg.

Die kursierenden Einsparungsvorschläge wurden diskutiert und die besondere Bedeutung der Tarifbeschäftigten Kolleginnen und Kollegen herausgestellt.

Auch wenn in den Bereichen der Kriminalassistenten und den Angestellten im Polizeidienst nach aktuellem Stand möglichst nicht gespart werden soll, stellte der BDK insbesondere die im Raum stehenden Einsparplanungen bei Verwaltungsstellen und IT-Projekten kritisch dar, da insbesondere diese bei den Ermittlungen von Straftaten nicht selten an zwingende Gesetzaufträge gebunden sind.

Selbstverständlich gab es auch einen intensiven Austausch zu den aktuellen Strategieprozessen in der SP und dem LKA. Der BDK begrüßt die hier geplante Zusammenarbeit.

Aus Sicht des BDK ist es immer wieder bemerkenswert, was die Leitung der Schutzpolizei ihren Beschäftigten an Einsatzmitteln für die Bewältigung ihrer täglichen Arbeit zur Verfügung stellt. Die Hamburger Schutzpolizei dürfte aufgrund dieses Engagements ihrer OE-Leitung zu einer der am besten ausgerüsteten Schutzpolizeien in der Bundesrepublik gehören.

Timo Zill weiß offenkundig um die große Wertschätzung, die er im Rahmen seiner Möglichkeiten seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Form einer tauglichen Ausrüstung entgegenbringen kann. Insofern hofft der BDK, dass Timo Zill in seiner neuen Funktion als PL/V auch den Wunsch der ihm dann unterstellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des LKA nach einer individuell wählbaren Einsatzkleidung, was eine Kripo-Jacke, eine Außentragehülle oder eine taktische Überziehweste sein kann, anerkennt und fördert. Der BDK hält eine bedarfsangepasste Auswahlmöglichkeit im LZN als gute und ressourcenschonende Lösung – verhältnismäßig für alle Beteiligten.

Timo Zill und André Martens zeigten sich in dem Austausch durchweg interessiert und verständnisvoll gegenüber den Belangen und Sorgen der Kriminalpolizei. Sie machten deutlich, wie beeindruckt sie von der engeren Zusammenarbeit der SP und dem LKA seien, die sich in den letzten 12 Monaten gezeigt habe und die weitergeführt werden müsse.

Alle Anwesenden waren überzeugt, dass bei weiteren Ressourcenbündelungen, einer besseren Nutzung der Expertisen von Schutz- und der Kriminalpolizei, eine gemeinschaftliche Bewältigung von Einsatzlagen erfolgreich gelinge. Dies machte die SP-Leitung unter anderem an der bereits gezeigten Zusammenarbeit im Bereich Harburg und in der Taskforce Stylian deutlich. Die Kripo kann sich wohl weiter auf die Unterstützung der SP verlassen.

Der ausgezeichnete Austausch mit der Leitung der großen Schwester „Schutzpolizei“ hat uns einmal wieder bestätigt, wie wichtig und wertvoll ein gemeinsamer Austausch ist und welche Potentiale in einer engen Zusammenarbeit bei der Akzeptanz der unterschiedlichen Berufsbilder liegen. Wir freuen uns auf unser nächstes Treffen mit der Leitung der SP.

Schlagwörter
Hamburg
Urheberrechte

Alle auf dem hochgeladenen Foto gezeigten Personen haben sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt. Die Urheberrechte des Fotos liegen beim BDK Landesverband Hamburg e.V.
diesen Inhalt herunterladen: [PDF](#)